

83. Zierenberger Viehmarkt

Fast 300 Senior/innen feierten ausgelassen bei schönem Sommerwetter am Samstag, 28. Juli 2018 Viehmarkt im Festzelt

Endlich Sommer, endlich Viehmarkt, und Kaiserwetter. Es war zwar kuschelig warm im Festzelt aber dank einiger Wolken am Himmel und geöffneter Zeltplanen ließ es sich aushalten. Knapp 300 Senior/innen aus Zierenberg, den Stadtteilen Oberelsungen, Burghasungen und Oelshausen feierten gemeinsam mit 40 Gästen aus der Partnerstadt Ictershausen (jetzt Amt Wachsenburg) Viehmarkt.

Eine tolle und runde Veranstaltung, die Dank der Hilfe vieler Helfer/innen möglich wurde.

Bereits am Freitagnachmittag fanden sich im Festzelt Zierenberger Landfrauen mit Blumen aus ihren eigenen Gärten ein, um den Blumenschmuck für den Samstagvormittag vorzubereiten. Sommerlich dekoriert mit blau/weißen Stoff - Tischdecken und bunten Sommerblumensträußen in allen Farben erstrahlte das ganze Festzelt am Seniorenvormittag.

Um 10.30 Uhr ging es mit dem offiziellen Programm los. Bürgermeister Stefan Denn begrüßte alle auf das herzlichste und wünschte allen ein schönes Viehmarktsfest 2018.



Bürgermeister Möller aus Ictershausen war es eine große Freude gemeinsam mit seiner Frau den Zierenberger Viehmarkt mitzufeiern. Er reiste schon zur Eröffnung des Heimatfestes an.

Selbstverständlich feierte er mit seiner Frau auch am Samstagvormittag im Festzelt mit 40 Senior/innen aus Amt Wachsenburg reisten eigens dazu mit Frau Ines Wenzel nach Zierenberg, um sich dem bunten Treiben im Festzelt anzuschließen.



Manni Schmelz aus Lohfelden am Keyboard sorgte gemeinsam mit den Nordhessischen Tenören und einem Trompetenspieler für gute Laune und ausgelassene Stimmung im Festzelt.

So wurden die Gäste musikalisch auf eine Zeit- und Weltreise mitgenommen. Jeder gab alles und so kann man sagen, dass dieser Auftritt im Zierenberger Festzelt von Manni Schmelz, den Nordhessischen Tenören und dem Trompeter mit Sicherheit ein riesiger Erfolg war, was der große Applaus der Gäste bestätigte.

Zur Begrüßung der 40 Gäste aus der thüringischen Partnerstadt Ichtershausen wurde das Rennsteiglied gespielt; natürlich wurde kräftig mitgesungen. Daran anschließend wurde das Zierenberger Lied gesungen.



Es wurde gesungen, geschunkelt, gelacht und getanzt, so ist Festzeltstimmung!



Bürgermeister Möller führte in diesem Jahr die Polonaise an.

Zu einem zünftigen Fest gehört natürlich auch ein passendes Essen.

Damen der Zierenberger Bruderschaften, der Leutzewärter und der Rohrbacher bewirteten alle Gäste. Traditionell wurde mittags heißer Leberkäse mit Brötchen und Senf gereicht.



Gegen 12.30 Uhr endete das Programm und jeder ging bzw. fuhr wieder nach Hause.

Die Gäste aus Ichtershausen fanden sich anschließend im Aufenthaltsraum des Ev. Alten- und Pflegeheimes Gesundbrunnen ein. Dort stellte das Haus Kaffee und Kaltgetränke. Auf dem Kuchenbuffet standen selbst gebackene Kuchen der Zierenberger Landfrauen.

Rüdiger Scheuermann bedankte sich im Namen des Städtepartnerschaftsvereines bei der Heimleitung, Frau Strohm, für die Bewirtung in deren Haus. Nebst einer finanziellen Spende für das Ev. Alten- und Pflegeheim übernahm der Städtepartnerschaftsverein auch die Kosten für ein Dankeschön an die Kuchenbäckerinnen und spendierte jedem Gast aus Ichterhausen einen Eisbecher. So ließ sich die Hitze etwas leichter ertragen.



Die Gäste aus Thüringen überreichten, wie alljährlich, einen Präsentkorb mit thüringischen Spezialitäten für den Zierenberger Seniorenclub. Diese thüringischen Spezialitäten werden an einem „Thüringischen Nachmittag“ im Seniorenclub gemeinsam verzehrt.

Ein großer Dank allen Helfer/innen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Besonders dem DRK Zierenberg und Oberelsungen, die durch ihren aufmerksamen Bereitschaftsdienst und ihre stetige Präsenz um das Wohlbefinden der Gäste bei der großen Hitze besorgt waren. Ebenso standen zwei Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes Schwarz stets helfend zur Seite. Für die aufmerksame und gute Bewirtung danken wir den bewährten Teams der Leutzwärter, der Rohrbacher, den Landfrauen und dem Zierenberger Seniorenclub.

Zum Glück überstanden alle Gäste und Helfer/innen die Veranstaltung bestens, sodass das Rote Kreuz keinen Notfalleinsatz hatte.

Es bleibt die Erinnerung an einen wunderschönen Vormittag im Festzelt zum Viehmarkt 2018.